

SwissSkills Championships Teilnehmerin Livia Martella im Porträt



Livia Martella, Insel Gruppe

Wieso hast du dich entschieden, die berufliche Grundbildung Fachfrau Gesundheit zu wählen?

Weil ich, bereits seit ich klein bin, mich für Menschen und deren Wohlbefinden eingesetzt habe. Als ich dann später auf der Geriatrischen Rehabilitation in Belp geschnuppert habe, wusste ich sofort, hier gehöre ich hin.

Was gefällt dir am meisten in der Ausbildung?

Es erfüllt mich, anderen Menschen etwas Gutes zu tun und sie auf ihrem Weg begleiten zu können, wobei ich eine grosse Rolle in ihrer Genesung spiele.

An welches spezielle Erlebnis im Berufsalltag erinnerst du dich besonders gerne?

An eine Patientin, die ich lange begleitet habe, welche mich als Bezugsperson auserwählt hatte. Mit ihr tausche ich mich noch heute aus. Zudem an alle Tage, die ich meine Patienten in schwierigen Situationen zum Lachen bringen und ihnen den Alltag somit erleichtern kann.

War die Teilnahme an der Berufsmeisterschaft eine persönliche Entscheidung oder wurdest du von deinem Betrieb dazu motiviert?

Meine Berufsbildnerin hatte mich dazu motiviert und sah das Potenzial, ich habe den Versuch gestartet und zuerst nicht mit einer Zusage gerechnet. Dass ich dann angenommen wurde, geschweige denn weitergekommen bin, habe ich unter anderem ihr zu verdanken.

Wie bereitest du dich jetzt auf die SwissSkills Championships vor?

Ich bereite mich anhand der Kompetenzen vor und leite beispielhafte Situationen ab, zudem versuche ich alle Eventualitäten einzuschätzen und gehe den Tag somit durch.

Steckbrief

Vorname: Livia
Name: Martella
Jahrgang: 2004
Wohnort: Aegerten BE

Hobbies: Gym, grosser Familienmensch
In Ausbildung seit: August 2020
Arbeitgeber: Spital und Altersheim Belp (Geri Reha), Insel Gruppe

Da sehe ich mich in fünf Jahren: Bis dahin werde ich vielen Menschen geholfen haben.

Das wünsche ich mir: Gesundheit und ein erfolgreiches glückliches Leben, umgeben von guten Menschen.

